

TSV Mägerkingen

Saisonrückblick 2014/2015



Inhalt

•	Rückblick.....	2
•	Tabellen	4
•	Entscheidungen im Bezirk Donau.....	5
•	Eingesetzte Spieler	6
•	Torjäger	7
•	Spielberichte 1. Mannschaft.....	9
•	Spielberichte 2. Mannschaft.....	25

❖ Rückblick

1. Mannschaft

Mit einem beinahe unveränderten Spielerkader startete der TSV in die Saison 2014/2015. Der einzige Neuzugang war zugleich aber auch der wichtigste: Mehmet Erol kam als Spielertrainer vom SV Ringingen und löste damit das Interimsduo Oliver Gühring/Daniel Frank auf dem Kommandoposten ab. Nach der verkorksten Vorsaison wollte man wieder besseren Fußball zeigen und um die Plätze 1-5 mitspielen. Die Mannschaft, zu der im Laufe der Vorrunde auch noch Zdenko Sunjic stieß, setzte dieses Vorhaben teilweise um: Siegen gegen Titelanwärter wie Bingen oder Schmeien standen Punktverluste gegen Blochingen oder Schlusslicht Neufra gegenüber. Die Konstanz fehlte, die Ausgangslage zum Ende des Jahres war dennoch sehr gut: Nach einem tollen Schlussspurt mit drei Siegen aus drei Spielen war man in Schlagdistanz zu Platz 2, lediglich der Tabellenführer FC 99 war bereits enteilt. Nach einer schier endlosen Winterpause von fünf Monaten ging es im April endlich weiter: Zuerst eine Schlappe gegen den Spitzenreiter, dann erneut drei Erfolge in Serie - der TSV war plötzlich ganz dick dabei im Aufstiegsrennen. Gegen den FV Veringenstadt sollte dann jedoch der Wendepunkt zum Schlechten folgen, eine unnötige und enttäuschende 2:3-Niederlage versetzte dem TSV einen Dämpfer. In den letzten fünf Spielen konnte man nur noch einen Punkt verbuchen, zudem kassierte man deftige Klatschen, die der eigentlich erfolgreichen Saison einen ordentlichen Kratzer verpassten.



Zum Schluss hin rutschte Rot-Weiß auf Platz 7 ab. Neun Siegen und drei Unentschieden standen zehn Niederlagen gegenüber. Mit 30 Punkten und einem Torverhältnis von 32:56 lief man fünf Zähler hinter dem Ziel Platz 5 ein - es wäre durchaus möglich gewesen. Trotz des verpatzten Schlussakkords kann man dennoch von einer gelungenen Saison sprechen. Umso bedauerlicher ist es, dass

Mehmet den Verein in Richtung Bingen verlassen wird, Mannschaft und Verein hätte gerne den eingeschlagenen Weg fortgesetzt.

Gleich drei Akteure standen bei allen möglichen 22 Partien auf dem Feld: Christian Zaia, Johannes Nieder und Spielertrainer Mehmet Erol selbst. Michael Gühring und Tim Tschöpe kamen lediglich einmal weniger zum Einsatz, es folgen Daniel Stiefel und Tobias Mader mit 20 Rundenspielen. Erfolgreichster Torjäger war Mehmet Erol, der neun Mal erfolgreich war. Michael Späth (6), Benny Pfeiffer und Zdenko Sunjic (beide 3) folgen. Die weiteren Treffer erzielten Michael Gühring, Julian Mader, Christian Zaia (alle 2) sowie Michael Brunner, Tobias Mader und Daniel Stiefel (alle 1).

2. Mannschaft

Viele kleine Schritte in die richtige Richtung wurden bei der Zweiten gemacht. Timo Krohmer übernahm die Organisation des Teams und führte dieses nicht immer einfache Amt super aus. Hilfreich waren dabei auch einige Neuzugänge, die zu dem festen Kern dazu kamen und das Fundament der Mannschaft bildeten. Konstantin Rösch, Johann Griem, Andreas Otterbach oder Dominic Esslinger wurden zu verlässlichen Größen. Diesem breiteren Kern war es auch zu verdanken, dass in der



gesamten Saison nur ein Spiel aus Spielermangel abgesagt werden musste: Im November 2014 schlug das Verletzungspech der Ersten voll durch. Ebenfalls sehr erfreulich ist der Einsatz von Routinier Thomas Buckel, der ab Mitte der Vorrunde fast immer dabei war und in Krohmers Abwesenheit auch die Betreuung des Teams übernommen hat. Was mit einem starken Kader möglich ist, zeigte die als 9er-Mannschaft spielende Zweite an guten Tagen: So wurde bspw. am 1. Spieltag der amtierende Meister aus Schmeien nach 0:2-Rückstand noch besiegt. Wenn die Personalsituation etwas heikler war, setzte es zwar auch zum Teil deftige Klatschen, dennoch ließ sich die Mannschaft davon nicht aus der Ruhe bringen. Sehr froh ist man, dass man für den beruflich weggezogenen Timo Abbt einen neuen Torwart finden konnte: Seit der Rückrunde steht Jan-Christopher Leitheußner im Kasten. Aufgrund von Verletzungen der beiden Stammkeeper wurden in dieser Saison aber sage und schreibe acht verschiedene Schnapper eingesetzt - Einstellung des Rekords aus der Saison 2008/2009. Einer dieser acht, Roland Daz, schaffte am 15. Spieltag gegen Neufra ein besonderes Highlight: Mit einem Tor per Abschlag sorgte er für die zwischenzeitliche Führung.



Von 18 Spielen verlor der TSV 15 (eines davon kampfflos), zu dem Sieg gegen Schmeien kommen zwei Unentschieden hinzu. Immerhin das Torverhältnis von 19:67 zeigt den leichten Aufwärtstrend. Von den 17 gespielten Partien kam man in vier unter die Räder, in allen anderen konnte man mithalten, auch wenn am Ende meist

die letzte Portion an Qualität fehlte.

Wieder einmal war es Dauerbrenner und Urgestein Makram Chebili, der die meisten Einsätze verbuchen konnte: Er stand in allen 17 möglichen Partien auf dem Feld. Konstantin Rösch (15) und Marco Failenschmid (14) folgen auf den Plätzen. Nachdem es vergangenes Jahr mit fünf einfachen Torschützen eher traurige Bestwerte zu vermelden gab, wurde diese Statistik in 2014/2015 beinahe schon pulverisiert. Satte 19 Treffer bedeuten eine Steigerung der Torquote um fast 300%. Bester Torjäger war Oldie Thomas Buckel, der alle seine vier Treffer in der Rückrunde erzielen konnte. Dominic Esslinger, Timo Krohmer, Thomas Mader, Falk Smolny und Zdenko Sunjic (alle 2) trafen ebenfalls mehrfach, der knipsende Goalie Roland Daz, Marco Failenschmid, Benjamin Henniges, Hagen Rätz und Martin Stelz waren jeweils einmal erfolgreich.

❖ Tabellen

1. Mannschaft (Kreisliga B Donau IV)

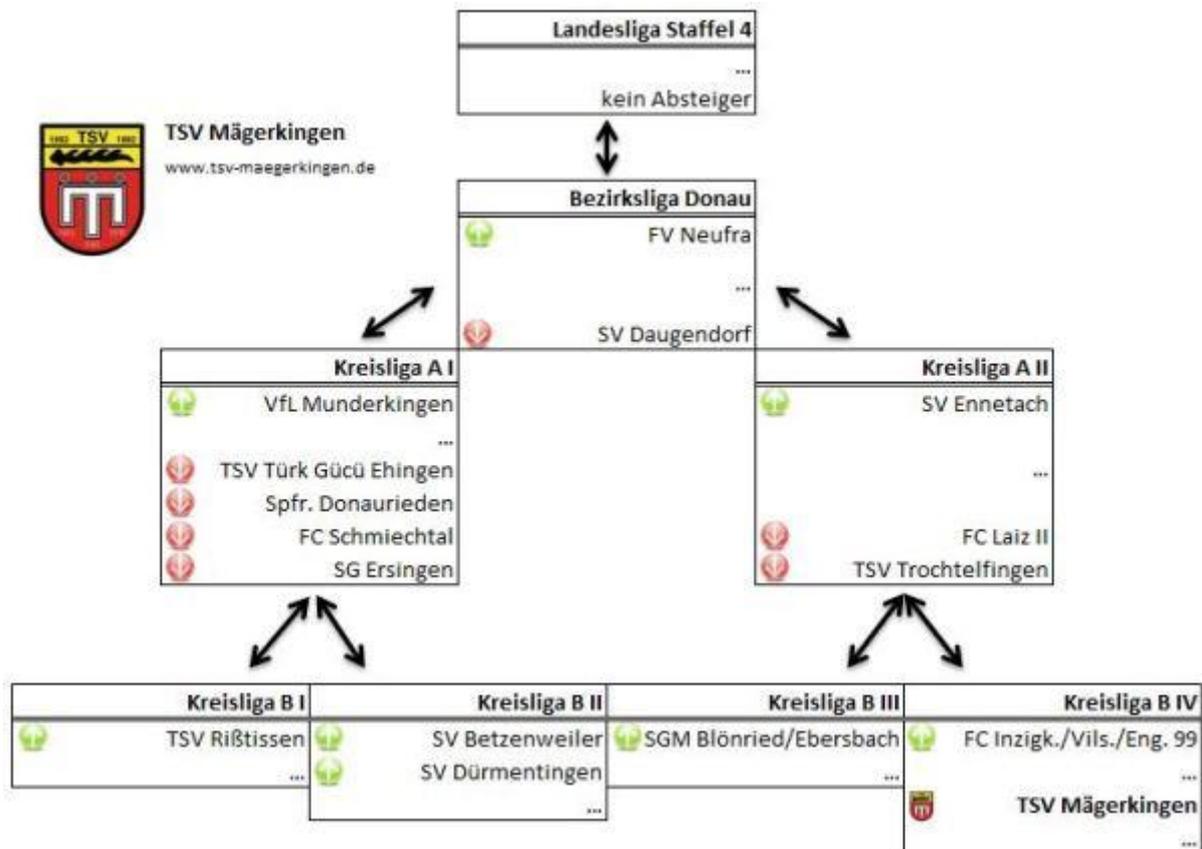
Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 FC Inzigk./Vils./Eng.	22	17	2	3	78 : 26	52	53
→ 2.	 SG Kettenacker-Feldh.-Harth.	22	13	4	5	59 : 29	30	43
→ 3.	 SV Bingen/Hitzkofen	22	12	2	8	60 : 41	19	38
↗ 4.	 SV Bronnen	22	11	4	7	52 : 48	4	37
↘ 5.	 SPV Sigmaringen Türk Gücü	22	10	5	7	48 : 40	8	35
→ 6.	 SV Unter/Oberschmeien	22	10	3	9	33 : 23	10	33
→ 7.	 TSV Mägerkingen	22	9	3	10	32 : 56	-24	30
↗ 8.	 FV Veringenstadt	22	8	3	11	36 : 54	-18	27
↗ 9.	 FC Blochingen	22	7	5	10	45 : 47	-2	26
↘ 10.	 SGM SV Frohnstetten/SV Storzingen	22	7	4	11	39 : 40	-1	25
↘ 11.	 SG Hettingen/Inneringen II	22	6	6	10	39 : 41	-2	24
→ 12.	 TSV Neufra	22	1	1	20	20 : 96	-76	4

2. Mannschaft (Kreisliga B Donau IV Reserve)

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SV Bingen/Hitzkofen	18	15	1	2	63 : 30	33	46
→ 2.	 SV Unter/Oberschmeien	18	14	0	4	62 : 33	29	42
→ 3.	 SV Bronnen	18	10	5	3	54 : 31	23	35
→ 4.	 FC Inzigk./Vils./Eng.	18	9	4	5	56 : 35	21	31
→ 5.	 FC Blochingen	18	10	1	7	40 : 41	-1	31
↗ 6.	 FV Veringenstadt	18	7	1	10	35 : 41	-6	22
↘ 7.	 SGM SV Frohnstetten/SV Storzingen	18	6	3	9	41 : 46	-5	21
→ 8.	 SG Kettenacker-Feldh.-Harth.	18	5	2	11	35 : 48	-13	17
↗ 9.	 TSV Mägerkingen	18	2	2	14	21 : 64	-43	8
↘ 10.	 TSV Neufra	18	2	1	15	31 : 69	-38	7

* Rückspiel gegen Frohnstetten/Storzingen wurde eigentlich 1:3 verloren, da diese jedoch nicht gemeldet haben, wurde das Spiel am Grünen Tisch mit 3:0 für den TSV gewertet

❖ Entscheidungen im Bezirk Donau



❖ Eingesetzte Spieler

1. Mannschaft

	26 Spieler	Spiele
1.	Zaia, Christian	22
2.	Nieder, Johannes	22
3.	Erol, Mehmet	22
4.	Tschöpe, Tim	21
5.	Gühring, Michael	21
6.	Stiefel, Daniel	20
7.	Mader, Tobias	20
8.	Pfeiffer, Benny	19
9.	Leipert, Marius	18
10.	Mader, Julian	17
11.	Mader, Armin	17
12.	Späth, Michael	15
13.	Dreher, Tobias	15
14.	Brunner, Michael	13
15.	Sunjic, Zdenko	9
16.	Trumpf, Nico	7
17.	Stiefel, Michael	6
18.	Rätz, Hagen	4
19.	Abbt, Timo	3
20.	Failenschmid, Marco	3
21.	Stelz, Martin	3
22.	Leitheüßer, Jan-Christopher	1
23.	Rathfelder, Georg	1
24.	Mader, Thomas	1
25.	Griem, Johann	1
26.	Krohmer, Timo	1

2. Mannschaft

	32 Spieler	Spiele
1.	Chebili, Makram	17
2.	Rösch, Konstantin	15
3.	Failenschmid, Marco	14
4.	Griem, Johann	13
5.	Krohmer, Timo	13
6.	Smolny, Falk	13
7.	Mader, Thomas	12
8.	Stelz, Martin	12
9.	Buckel, Thomas	11
10.	Müller, Heiko	11
11.	Otterbach, Andreas	10
12.	Esslinger, Dominic	8
13.	Burger, Christian	7
14.	Samaali, Karim	7
15.	Abbt, Timo	5
	Leitheüßer, Jan-Christopher	5
17.	Rätz, Hagen	5
18.	Trumpf, Nico	4
19.	Engelhard, Rolf	4
20.	Mader, Armin	3
21.	Dreher, Tobias	3
22.	Brunner, Matthias	3
23.	Brunner, Michael	2
	Gühring, Michael	2
25.	Singh, Dawinder	2
26.	Daz, Roland	1
	Kögel, Jürgen	1
	Leipert, Marius	1
	Sunjic, Zdenko	1
30.	Bez, Florian	1
	Henninges, Benjamin	1
32.	Atalah, Aladin	1

❖ Torjäger

1. Mannschaft

9	 Mehmet EROL		
6	 Michael SPÄTH		
3	 Benny PFEIFFER	 Zdenko ŠUNJIĆ	
2	 Michael GÜHRING	 Julian MADER	 Christian ZAIA
1	 Michael BRUNNER	 Tobias MADER	 Daniel STIEFEL

2. Mannschaft

4	 Thomas BUCKEL				
2	 Dominic ESSLINGER	 Timo KROHMER	 Thomas MADER	 Falk SMOLNY	 Zdenko ŠUNJIĆ
1	 Roland DAZ	 Marco FAILENSCHMID	 Benjamin HENNINGES	 Hagen RÄTZ	 Martin STELZ

❖ Spielberichte 1. Mannschaft

Kreisliga B Donau IV

1.	So 17.08.14	TSV Mägerkingen	-	SV Unter-/Oberschmeien	1:0
2.	So 24.08.14	Sigmaringen Türk Gücü	-	TSV Mägerkingen	1:1
3.	So 31.08.14	TSV Mägerkingen	-	FC Inzigkofen/Wils./Eng. 99	1:9
4.	So 07.09.14	TSV Neufra	-	TSV Mägerkingen	0:0
5.	So 16.11.14	TSV Mägerkingen	-	SGM Frohnstetten/Storz.	2:1*
6.	So 21.09.14	SV Bronnen	-	TSV Mägerkingen	4:2
7.	So 28.09.14	TSV Mägerkingen	-	FV Veringenstadt	3:1
8.	So 16.11.14	SG Hettingen/Inneringen II	-	TSV Mägerkingen	3:4**
9.	So 12.10.14	TSV Mägerkingen	-	FC Blochingen	2:3
10.	So 19.10.14	SV Bingen/Hitzkofen	-	TSV Mägerkingen	0:1
11.	So 26.10.14	TSV Mägerkingen	-	SG Kettenacker-Feldh.-H.	2:4
12.	So 02.11.14	SV Unter-/Oberschmeien	-	TSV Mägerkingen	2:1
13.	So 09.11.14	TSV Mägerkingen	-	Sigmaringen Türk Gücü	3:2
14.	So 12.04.15	FC Inzigkofen/Wils./Eng. 99	-	TSV Mägerkingen	4:0
15.	So 19.04.15	TSV Mägerkingen	-	TSV Neufra	3:2
16.	So 26.04.15	SGM Frohnstetten/Storz.	-	TSV Mägerkingen	1:2
17.	So 03.05.15	TSV Mägerkingen	-	SV Bronnen	2:1
18.	So 10.05.15	FV Veringenstadt	-	TSV Mägerkingen	3:2
19.	Mo 25.05.15	TSV Mägerkingen	-	SG Hettingen/Inneringen II	0:0 ²
20.	Fr 22.05.15	FC Blochingen	-	TSV Mägerkingen	4:0
21.	So 31.05.15	TSV Mägerkingen	-	SV Bingen/Hitzkofen	0:5
22.	Sa 06.06.15	SG Kettenacker-Feldh.-H.	-	TSV Mägerkingen	6:0

* verlegt vom 14.09.14

** verlegt vom 05.10.14

² verlegt vom 17.05.15

Bezirkspokal Donau

1.	Do 14.08.14	<i>Freilos</i>			
2.	Do 28.08.14	FV Spfr. Altshausen II	-	TSV Mägerkingen	3:2

1. Spieltag, 17.08.2014

TSV Mägerkingen - SV Unter-/Oberschmeien 1:0 (1:0)



1. Reihe v.l.n.r.: Spielertrainer Mehmet Erol, Tobias Mader, Tobias Dreher, Marco Failenschmid, Christian Zaia, Michael Späth, Michael Gühring, Julian Mader, Daniel Stiefel
2. Reihe v.l.n.r.: Benny Pfeiffer, Martin Stelz, Timo Abbt, Nico Trumpf, Johannes Nieder

Wie schon in der vergangenen Saison musste sich der TSV zum Rundenauftritt mit dem SV Unter-/Oberschmeien messen. Mit dem Vorjahres-Dritten bekam die Mannschaft von Neu-Spielertrainer Mehmet Erol gleich eine harte Nuss vorgesetzt.

Das Team nahm diese Aufgabe allerdings sofort an und gestaltete eine ausgeglichene Partie mit wenigen Torszenen. Eine der wenigen zwingenden Chancen nutzte Mägerkingen in der 25. Minute zum Tor des Tages: Julian Mader flankte in den Strafraum, wo sich Michael Späth gegen seinen Bewacher durchsetzte und den Ball im Gehäuse unterbringen konnte.

Unmittelbar nach dem Seitenwechsel leistete sich der TSV seine einzige Schwächephase, durch Abstimmungsprobleme und individuelle Fehler kamen die Gäste zu drei hochkarätigen Chancen, die aber allesamt ungenutzt blieben. Der TSV erholte sich schnell, fortan hatte Timo Abbt, der den im Urlaub weilenden Marius Leipert hervorragend vertrat, wieder deutlich weniger zu tun. Schmeien drängte im weiteren Verlauf auf den Ausgleich, Mägerkingen stand aber sehr sicher und sorgte mit Kontern immer wieder für Entlastung. Nach sieben (!) Minuten Nachspielzeit stand der Auftakttsieg dann endlich fest: Spieler und Fans des TSV konnten sich nach dem Erfolg der 2. Mannschaft über einen rundum gelungenen Start in die Saison 2014/2015 freuen!

Abbt - Dreher, Trumpf, Tob.Mader - Erol (90'+5 Späth), Späth (90'+1 M.Gühring), Nieder, Pfeiffer (32' Zaia) - D.Stiefel - M.Gühring (85' Stelz), J.Mader (90' Failenschmid)
Res.: -

2. Spieltag, 25.08.2014

SPV Sigmaringen Türk Gücü - TSV Mägerkingen 1:1 (0:0)

Beim Absteiger Sigmaringen Türk Gücü musste Trainer Mehmet Erol auf Urlauber Michael Späth und den verletzten Nico Trumpf verzichten, die von Tim Tschöpe und Christian Zaia ersetzt wurden. Zudem spielte Armin Mader für Geburtstagskind Johannes Nieder von Beginn an.

Auf dem ungewohnten Kunstrasen entwickelte sich eine zerrissene Partie mit vielen Fehlpassen auf beiden Seiten. Torchancen waren Mangelware. Die beste Gelegenheit für

den TSV hatte Julian Mader, der nach einer Freistoßflanke von Daniel Stiefel am gegnerischen Schlussmann scheiterte.

Auch nach dem Seitenwechsel änderte sich nichts am Spielverlauf, vieles deutete auf ein torloses Remis hin. In der 65. Minute nutzte Türk Gücü aber einen der wenigen Fehler gnadenlos aus, TSV-Keeper Timo Abbt war ohne Chance. Mägerkingen gab sich jedoch nicht auf und drängte auf den Ausgleich, vor allen Dingen durch Standardsituation konnte immer wieder Gefahr erzeugt werden. Zunächst scheiterten Michael Gühring und Stiefel noch mit direkten Versuchen am Torwart, in der 83. Minute war es dann aber soweit: Ein Tschöpe-Freistoß wurde länger und länger, Tobias Mader machte im Strafraum alles richtig, setzte sich durch und platzierte den Ball per Kopf genau ins lange Eck. In einer hektischen Schlussphase hatte man wenig später Glück, dass Sigmaringens Cakir kein Doppelpack schnüren konnte, sondern per Kopf nur den Querbalken traf. Letztlich blieb es aber bei einem leistungsgerechten 1:1-Unentschieden. Ein Ergebnis, mit dem der TSV leben kann, auch wenn spielerisch noch Luft nach oben ist.

Abbt - Tob.Mader, Zaia, Dreher - Tschöpe, D.Stiefel, A.Mader (65' Nieder), Pfeiffer - Erol - M.Gühring, J.Mader
Res.: Leipert (ETW), Stelz, Failenschmid

3. Spieltag, 31.08.2014

TSV Mägerkingen - FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99 1:9 (1:3)

Der TSV war noch gar nicht richtig auf dem Platz, da stand es auch schon 2:0 aus Sicht der Gäste: Ein Kopfball in Folge eines Freistoßes sowie ein schnell vorgetragener Angriff über die rechte Seite - alle Vorhaben waren nach zehn Minuten über den Haufen geworfen. Danach fing sich Mägerkingen aber, der schnelle Anschlusstreffer war die Folge: Benny Pfeiffer war nach einer Flanke von Armin Mader schneller am Ball als sein Bewacher und der FC-Keeper und köpfte ins verwaiste Inzigkofer Gehäuse ein. In der Folgezeit war man wieder voll im Spiel, die sich bietenden Ausgleichschancen konnten allerdings nicht genutzt werden. Unmittelbar im Anschluss an die dickste Gelegenheit konterte der Tabellenführer eiskalt und stellte den alten Zwei-Tore-Abstand wieder her.

Den Genickschlag gab es in der 55. Minute, als der FC 99 das vorentscheidende 4:1 erzielen konnte. Danach zerbrach der TSV in seine Einzelteile. Man fand keine Antwort auf die immer nach dem gleichen Strickmuster vorgetragenen schnellen Angriffe der Gäste, die Tor um Tor nachlegen konnten.

Gegen einen wirklich starken Aufstiegsfavoriten aus Inzigkofen kann und darf man verlieren, so eine zweite Halbzeit ist allerdings indiskutabel. Die Mannschaft wird den Kopf aber nicht hängen lassen, sondern am kommenden Sonntag beim Derby in Neufra alles dafür tun, dass es wieder in die richtige Richtung geht!

Leipert - Nieder, Zaia, Tob.Mader (46' Trumpf) - Tschöpe (57' Failenschmid), A.Mader (80' Stelz), D.Stiefel,
Pfeiffer - Erol - M.Gühring, J.Mader
Res.: -

4. Spieltag, 07.09.2014

TSV Neufra - TSV Mägerkingen 0:0

Im Vergleich zur Vorwoche musste Trainer Mehmet Erol auf Julian Mader verzichten, der verletzt einige Woche ausfallen wird. Nico Trumpf rückte dafür in die Startelf. Zudem stand Marius Leipert nicht zur Verfügung, Timo Abbt hütete dafür wieder das Tor. Nach einem sehr starken Beginn, bei dem der Gastgeber kaum aus der eigenen Hälfte kam, brachte man Neufra mit vielen Ungenauigkeiten und unnötigen Fehlern zurück ins Spiel. Chancen gab es auf beiden Seiten, wirklich zwingend waren davon aber nur wenige.

Nach dem Seitenwechsel hatte Mägerkingen wieder mehr Kontrolle über das Geschehen, im letzten Drittel fehlte aber die Durchschlagskraft. Die größte Gelegenheit hatte der kurz

zuvor eingewechselte Neuzugang Johann Griem in Folge eines Freistoßes, der mit seinem ersten TSV-Ballkontakt das Leder aus kurzer Distanz aber nicht im Tor unterbringen konnte. Neufra konnte auch immer wieder Nadelstiche setzen, spätestens beim gut aufgelegten Abbt war aber Endstation. In der Schlussphase drängte der TSV Mägerkingen vor allem mit Standardsituationen auf den Siegtreffer, der allerdings nicht mehr gelingen wollte.

So stand am Ende ein torloses Unentschieden zu Buche, das sicher keine der beiden Mannschaften wirklich glücklich machen wird.

Abbt - Nieder, Trumpf, Tob.Mader - Tschöpe, A.Mader, Zaia, Pfeiffer - D.Stiefel (79' M.Gühring) - Erol (66' Griem, 82' Erol), M.Gühring (76' Failenschmid, 86' Stelz)
Res.: -

5. Spieltag, 16.11.2014 (nachgeholt vom 14.09.2014)

TSV Mägerkingen - SG SV Frohnstetten/SV Storzingen 2:1 (2:0)

Im Nachholspiel gegen Frohnstetten/Storzingen musste der TSV kurzfristig auf den verletzten Daniel Stiefel verzichten, für ihn rückte Michael Späth nach Verletzungspause in die Startelf, die ansonsten im Vergleich zur Vorwoche unverändert blieb.

Mägerkingen zeigte eine konzentrierte, abgeklärte 1. Halbzeit, in der man sich viele Chancen heraus spielte und eine davon zur frühen Führung nutzte: Michael Brunner setzte Spielertrainer Mehmet Erol mit einem tollen Pass in Szene, der mit einem Lupfer über den herauseilenden Torhüter zum 1:0 traf. Der TSV blieb dran und hatte Möglichkeiten zu erhöhen: Michael Gühring köpfte nach einem Freistoß knapp am Gehäuse vorbei, Armin Mader traf aus aussichtsreicher Position den Ball nicht voll und Mehmet Erol zielte knapp daneben. Das beruhigende 2:0 sollte dann aber in der 30. Minute endlich fallen: Armin Mader verlängerte einen langen Freistoß von Christian Zaia auf Gühring, der sich um seinen Gegenspieler drehte und von der Strafraumkante ins lange Eck einschoss. Auf der anderen Seite war die Defensive um Libero Zaia sehr aufmerksam, die Gäste kamen in Durchgang Eins nur selten gefährlich in die Nähe des TSV-Tores.

Nach dem Seitenwechsel verlor man allerdings etwas den Faden. Die SG war nun deutlich besser im Spiel und kam auch schon nach zwölf Minuten zum Anschlusstreffer, als ein aufgerückter Frohnstetter Spieler nach einem Eckball unbedrängt einköpfen konnte. Mägerkingen war nun in der Offensive deutlich weniger druckvoll als in Hälfte Eins, zudem fehlte es dem letzten, entscheidenden Pass zumeist an Genauigkeit. Die Abwehr stand hingegen gut, so dass Frohnstetten weiterhin nur vereinzelt zum Abschluss kam. Spätestens dann war Endstation beim aufmerksamen Schlussmann Marius Leipert. Schwieriger wurde es in den letzten zehn Minuten, nachdem der eingewechselte Zdenko Sunjic mit Gelb/Rot vom Platz gestellt wurde. Der TSV hatte Glück, dass kurze Zeit später auch ein Gästeakteur die Ampelkarte sah und vorzeitig das Feld verlassen musste. So wehrte man die Schlussoffensive der SG letztlich erfolgreich ab - Fans und Spieler freuten sich über einen gelungenen Abschluss im letzten Heimspiel des Jahres! Sollte im verbleibenden Nachholspiel gegen Hettingen/Inneringen II ein weiterer Erfolg gelingen, würde der TSV zur Verfolgergruppe hinter Tabellenführer FC 99 aufschließen - es wäre ein toller Abschluss eines schwierigen Fußballjahres!

Leipert - Zaia - Dreher, Tob.Mader - Tschöpe, Späth, Nieder (85' Brunner), Brunner (61' Pfeiffer) - Erol - M.Gühring (55' Sunjic), J.Mader (13' A.Mader, 87' M.Gühring)
Res.: Trumpf, D.Stiefel

6. Spieltag, 21.09.2014

SV Bronnen - TSV Mägerkingen 4:2 (2:1)

Der TSV startete hektisch und unruhig in das Derby beim SV Bronnen und hatte Glück, dass man nicht einem frühen Rückstand hinterher laufen musste. Im Gegenteil: In der 15. Minute wurde Benny Pfeiffer auf der linken Seite freigespielt, mit einer Flanke fand er

Spielertrainer Mehmet Erol, der den Ball aus kurzer Distanz über die Linie drückte. Doch nur drei Minuten später konnte der Gastgeber nach einer Unordnung in der TSV-Defensive ausgleichen. Dennoch war Mägerkingen nun besser in der Partie, auf dem kleinen, engen Platz ergaben sich zahlreiche Chancen auf beiden Seiten. Eine Viertelstunde vor Ende des Durchgangs konnte Bronnen das Spiel drehen und mit 2:1 in Führung gehen. Der TSV schlug beinahe noch vor der Pause zurück, doch weder Benny Pfeiffer noch Michael Gühring konnten ihre große Ausgleichsmöglichkeit nutzen.

Trotzdem war Mägerkingen jetzt am Drücker und belohnte sich in der 60. Minute mit dem Ausgleich: Michael Späth verlängerte einen langen Ball in den Lauf von Erol, der das Spielgerät mit einem Heber über den herauseilenden Torhüter im Gehäuse unterbringen konnte. Doch auch dieser Treffer blieb nicht lange unbeantwortet, Bronnen schlug bereits acht Zeigerumdrehungen später zurück. Dem Tor ging allerdings ein deutliches Foulspiel voraus. In der Folge wurde das Derby dadurch noch viel hektischer und emotionsgeladener, als es ohnehin schon war. Der TSV besann sich nun zu selten auf sein Spiel, das durchaus gefährliche Momente bereit hielt: Erol scheiterte zwei Mal knapp mit Schüssen von der Strafraumgrenze, der immer wieder gefährlich im Strafraum auftauchende Christian Zaia köpfte eine Gühring-Flanke an den Pfosten, doch der Ausgleich wollte nicht gelingen. Stattdessen entschied Bronnens Torjäger Brillert die Partie mit einem verwandelten Foulelfmeter in der Schlussphase. Spieler und Zuschauer haderten anschließend zurecht mit dem Schiedsrichter, aufgrund zu vieler Unzulänglichkeiten - vorne wie hinten - muss sich die Mannschaft jedoch auch an die eigene Nase fassen. Eine unnötige und vermeidbare Niederlage, die es nun in den nächsten Wochen wettzumachen gilt.

Leipert - Brunner, Trumpf (33' M.Gühring), Tob.Dreher (62' A.Mader), A.Mader (33' Tob.Mader, 62' Rätz) - Nieder, Zaia - Tschöpe, Erol, Pfeiffer - Späth
Res.: Failenschmid, Stelz

7. Spieltag, 28.09.2014

TSV Mägerkingen - FV Veringenstadt 3:1 (1:1)

Die Gäste aus Veringenstadt fanden besser in das bei herrlichem Fußballwetter ausgetragene Spiel. Der TSV war noch nicht richtig auf dem Platz, meldete sich dann aber mit einem Paukenschlag an: Mehmet Erol setzte sich auf der rechten Außenbahn schön durch, seine Hereingabe wurde daraufhin von einem Veringer Abwehrspieler unglücklich ins eigene Tor gelenkt - die zu diesem Zeitpunkt überraschende Führung, die dem Spiel des TSV merklich gut tat. Im Anschluss war man spielbestimmend, ließ die Gäste kaum gefährlich vor das Tor kommen und hatte zahlreiche Chancen um den Spielstand weiter auszubauen. Besonders Michael Späth konnte sich immer wieder in Szene setzen, hatte zunächst aber kein Abschlussglück: Zwei mal schoss er knapp rechts vorbei, einmal parierte der Veringer Schlussmann stark. Anschließend bewahrheitete sich mal wieder eine Fußballwahrheit: Wer vorne seine Möglichkeiten nicht nutzt, wird hinten bestraft. Völlig aus dem Nichts glich Veringenstadt mit einer verunglückten Flanke aus. So musste man mit einem 1:1-Unentschieden anstatt eines 2 oder 3:0 in die Pause.

Mägerkingen drängte auf die erneute Führung und nur wenige Minuten nach dem Seitenwechsel lag der Ball auch im Veringer Netz, als Michael Gühring nach einem Querpass von Benny Pfeiffer nur noch einschieben brauchte. Der ansonsten gut leitende Schiedsrichter hatte allerdings fälschlicherweise eine Abseitsposition gesehen - es blieb beim 1:1. Der TSV zeigte nun einen großen Siegeswillen und wollte den Führungstreffer, der partout nicht fallen wollte. In der 75. Minute war es dann aber endlich soweit, als der bisher glücklose Späth nach einem Eckball doch noch zuschlug und das Leder humorlos in die Maschen hämmerte. In der Schlussphase verpasste es der TSV den Sack frühzeitig zuzumachen, Konterchancen blieben zunächst ungenutzt. Auf der anderen Seite zeigte Torwart Marius Leipert nach dem unglücklichen Treffer zum 1:1 eine starke Reaktion, bei den durchaus vorhandenen Torchancen des FV Veringenstadt war er immer auf dem Posten. Zwei Minuten vor Ende der regulären Spielzeit machte der TSV zur Erleichterung

der Zuschauer dann alles klar: Daniel Stiefel steckte durch auf Erol, der zunächst vom Torwart abgedrängt wurde, dann aber überlegt zum 3:1-Endstand einschoss. Nachdem man in den vergangenen Spielzeiten Veringenstadt oft knapp und unnötig unterlag, konnte man dieses Mal nach zuletzt vier sieglosen Partien endlich einen Sieg feiern, der aufgrund des hohen Einsatzes und zahlreich heraus gespielten Chancen auch mehr als verdient war!

Leipert - Zaia - Tob.Mader, Dreher (63' Rätz) - Tschöpe, Nieder (90'+2 Trumpf), A.Mader (70' D.Stiefel), Pfeiffer - D.Stiefel (44' M.Gühring, 80' Dreher) - Erol (88' M.Gühring), Späth (88' A.Mader)
Res.: Brunner

8. Spieltag, 22.11.2014 (nachgeholt vom 05.10.2014) **SG Hettingen/Inneringen II - TSV Mägerkingen 3:4 (1:1)**

Die Ausgangslage war klar: Gewinnt der TSV das Nachholspiel in Inneringen, ist man plötzlich wieder ganz vorne mit dabei. Das dies jedoch kein Selbstläufer wird, war allen Beteiligten klar, verlor man in der Vorsaison doch gleich zwei Mal gegen die Zweitvertretung des Bezirksligisten.

Dementsprechend konzentriert ging die Mannschaft auch zu Werke und erspielte sich frühzeitig Chancen. Das Tor machte jedoch der Gastgeber, der die erste Unsicherheit in der TSV-Defensive eiskalt bestrafte. Unmittelbar im Anschluss hatte man Glück, dass die SG eine riesen Gelegenheit liegen ließ sowie mit einem Distanzschuss nur die Oberkante der Latte traf. Mägerkingen fand dann aber wieder in die Spur und erspielte sich zahlreiche Möglichkeiten, die allerdings vom gut reagierenden SG-Torwart oder der eigenen Ungenauigkeit im Abschluss zunichte gemacht wurden. Die größte Chance bot sich Christian Zaia, der nach einem Foul an Mehmet Erol aus elf Metern am Torwart scheiterte. Zehn Minuten vor Ende des 1. Durchgangs war es dann endlich soweit: Ein Fallrückziehversuch von Daniel Stiefel wurde zur perfekten Vorlage für Michael Gühring, der den Ball aus kurzer Distanz humorlos ins kurze Eck drosch. So ging es mit dem längst überfälligen 1:1 in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel bot sich den Zuschauern ein unverändertes Bild, der TSV hatte viele Chancen, brachte das Spielgerät zunächst aber nicht im Tor unter. Es dauerte bis zur 65. Minute, ehe Spielertrainer Erol den Stellungsfehler seines Gegenspielers ausnutzte und zum 2:1 traf. Die Freude über diesen Treffer währte jedoch nicht lange, wenige Minuten später glichen die Gastgeber nach einem Freistoß aus. Es ging ereignisreich weiter, denn auch Mägerkingen schlug postwendend zurück: Der eingewechselte Zdenko Sunjic wurde steil geschickt, umkurvte den Torwart und schloss aus spitzem Winkel souverän ab. Wenig später sorgte derselbe Spieler für die Vorentscheidung: Nach Julian Maders präziser Flanke behauptete Sunjic gegen mehrere Gegenspieler den Ball und schnürte mit einem überlegten Abschluss den Doppelpack. Doch auch nach dem 4:2 war an eine ruhige Schlussphase nicht zu denken: Hettingen drängte auf den Anschluss und war in der 90. Minute per Freistoß auch erfolgreich. Der TSV zitterte sich jedoch erfolgreich durch die Nachspielzeit und konnte somit den dritten Erfolg in Serie feiern!

Man überwintert zwar auf dem 7. Tabellenplatz, hat aber dank des tollen Endsprints nur zwei Zähler Rückstand auf Rang Zwei.

Leipert - Zaia - Tob.Mader, Dreher (65' Rätz) - Tschöpe, Nieder, D.Stiefel, Pfeiffer - Erol (86' M.Gühring) - Späth (75' J.Mader), M.Gühring (54' Sunjic)
Res.: Brunner, Trumpf, Stelz

9. Spieltag, 13.10.2014 **TSV Mägerkingen - FC Blochingen 2:3 (1:3)**

Unverändert im Vergleich zum Erfolg gegen Veringen ging der TSV in die Partie gegen den FC Blochingen. Es entwickelte sich ein von Beginn an ausgeglichenes Spiel, in dem beide Mannschaften zu ihren Chancen kamen. In der 20. Minute geriet man allerdings

ganz unglücklich in Rückstand, als ein abgefälschter Schuss den Weg ins Tor fand. Daraufhin drängte der TSV auf den Ausgleich, der auch nur wenige Minuten später fallen sollte: Mehmet Erol brachte einen Freistoß nahe der Grundlinie mit Zug vor das Tor, wo Michael Späth goldrichtig stand und das 1:1 erzielen konnte. Gerade als sich das Geschehen etwas zu beruhigen schien, schlug Blochingen mit einem Freistoß-Doppelpack zwischen der 32. und 35. Minute zu. Urplötzlich musste man also einem Zwei-Tore-Rückstand hinterher laufen, der unnötig wie ein Kropf war.

Nach dem Seitenwechsel mühte sich der TSV redlich, den schnellen Anschluss zu erzielen, im Angriffsspiel fehlte jedoch die nötige Durchschlagskraft. Mehr als Halbchancen sprangen zunächst nicht heraus. Als Blochingen ab der 71. Minute nach einer Gelb/Rot-Karte dezimiert war, legte Mägerkingen nochmals eine Schippe drauf und kam kurze Zeit später auch zum 2:3 als eine feine Bogenlampe von Benny Pfeiffer ins lange Eck segelte. In den Schlussminuten konnte man allerdings kaum noch gefährlich werden, zahlreiche unnötige Fouls hemmten zudem den Spielfluss. Doch eine ganz dicke Möglichkeit sollte der TSV in der 90. Minute noch bekommen: Nach einer schönen Flanke von Späth legte Michael Gühring ab auf den eingerückten Pfeiffer, der vom Gegner bedrängt Millimeter am rechten Pfosten vorbei schoss. So aber blieb es bei der knappen Niederlage, die man mit zu vielen Fehlern in der 1. Halbzeit selbst verschuldete.

Leipert - Zaia - Dreher, Tob.Mader - Tschöpe, Nieder (63' Rätz), A.Mader (51' Brunner), Pfeiffer - D.Stiefel (80' Späth) - Erol, Späth (69' M.Gühring)
Res.: Trumpf

10. Spieltag, 20.10.2014

SV Bingen/Hitzkofen - TSV Mägerkingen 0:1 (0:0)

Spielertrainer Mehmet Erol musste beim zuletzt sieben Mal in Folge siegreichen SV Bingen/Hitzkofen auf den verletzten Michael Späth verzichten, für den Michael Gühring in die Startelf rückte.

Der Tabellenführer begann druckvoll und hatte nach wenigen Minuten die große Chance zur frühen Führung, als der eigene Mann kurz vor der Torlinie den Ball blockte. Ansonsten hatte der TSV die sonst so treffsichere Sturmreihe des Gastgebers hervorragend im Griff. Mägerkingen gestaltete die Partie absolut ausgeglichen und wurde immer wieder selbst gefährlich, dem letzten Pass oder dem Abschluss fehlte zumeist aber noch etwas Präzision.

Nur kurze Zeit nach dem Seitenwechsel stimmte dann aber alles: Tobias Dreher ergrätschte sich am Binger Strafraum das Spielgerät, die anschließende Gühring-Flanke wurde vor die Füße von Erol geblockt, der die Ruhe behielt und genau ins lange Eck traf. In der Folge erhöhte der Tabellenführer den Druck, ohne den TSV dabei aber hinten rein zu drücken. Die sich bietenden Chancen resultierten eher aus seltenen Fehlern in der Mägerkinger Defensive. Der ganz sichere Marius Leipert wurde dabei nur selten geprüft, die gefährlichsten Binger Versuche gingen allesamt über das Tor. Auf der anderen Seite sorgte man immer wieder für Entlastung, das beruhigende 2:0 wollte jedoch nicht fallen. Der eingewechselte Zdenko Sunjic hatte bei seinem Pflichtspieldebüt die dickste Möglichkeit, scheiterte nach Vorarbeit von Julian Mader allerdings am SV-Keeper. Für Mader war es der erste Einsatz nach längerer Verletzungspause. Deutlich weniger erfreulich war die 83. Minute, als Benny Pfeiffer von einem Binger Arm im Gesicht getroffen wurde und mit einer Platzwunde ins Krankenhaus gebracht werden musste. Der TSV verteidigte dennoch in den letzten Minuten couragiert und clever, so dass am Ende - wie schon in der vergangenen Saison - ein knapper 1:0-Erfolg in Bingen gefeiert werden konnte!

Leipert - Zaia - Dreher, Tob.Mader (59' Brunner) - Tschöpe (71' J.Mader), Nieder, A.Mader, Pfeiffer (83' Erol) - D.Stiefel - Erol (78' Tschöpe), M.Gühring (54' Sunjic)
Res.: Trumpf

11. Spieltag, 26.10.2014

TSV Mägerkingen - SG Kettenacker-Feldhausen-Harthausen 2:4 (1:0)



Spielertrainer Mehmet Erol standen Michael Späth, Benny Pfeiffer und Zdenko Sunjic nicht zur Verfügung, Tobias Mader saß angeschlagen nur auf der Bank. So musste im Vergleich zum Erfolg bei Tabellenführer Bingen die Mannschaft etwas umgestellt werden.

Der TSV ließ sich zunächst nichts anmerken und ging früh mit 1:0 in Front, als ein Erol-Freistoß immer länger wurde und im langen Eck einschlug. Danach hatte man die Möglichkeit die Führung weiter auszubauen: Die größte Gelegenheit hatte Julian Mader, der sich

den Ball zunächst toll erkämpfte, dann aber das freie Tor um Zentimeter verfehlte. Mitte der 1. Halbzeit fanden dann auch die Gäste besser in die Partie, Mägerkingen bot zu viel an und machte einige Fehler. Der KFH wusste dies jedoch zunächst nicht auszunutzen.

Kurz nach dem Seitenwechsel war es dann aber der ehemalige TSV-Angreifer Bernd Dietrich, der für Kettenacker ausgleichen konnte. Mägerkingen zeigte sich unbeeindruckt und schlug postwendend zurück: Nach einem schnell ausgeführten Freistoß war es wieder Erol, der eine Flanke von Daniel Stiefel am langen Pfosten über die Linie drückte. Doch leider verlieh auch dieser Treffer dem TSV nicht mehr Sicherheit, immer wieder luden unnötige Fehler den KFH zu Chancen ein. So auch in der 65. Minute, als man gleich mehrere Male nicht entscheidend klären konnte und letztlich das 2:2 schlucken musste. Fünf Zeigerumdrehungen später setzte Erol einen Freistoß an den Querbalken, aus dem daraus folgenden Konter resultierte die erstmalige Führung für Kettenacker. Aus einer Führung wurde so in wenigen Minuten ein komplett vermeidbarer Rückstand. In der Schlussphase versuchte man nochmal alles, wurde durch eine Gelb/Rote-Karte für Georg Rathfelder - der sein Saisondebüt feierte - aber weiter zurück geworfen. Als man in den letzten Minuten alles nach vorne warf, kassierte man noch das 2:4, das die Partie endgültig entschied.

Es war ein hitziges, umkämpftes und ausgeglichenes Derby mit vielen Torraumszenen auf beiden Seiten. Da man sich gleich zwei Führungen aus der Hand nehmen ließ, war der Ärger und die Enttäuschung auf Seiten des TSV natürlich entsprechend groß.

Leipert - Zaia - Brunner (60' Tob.Mader), Dreher - Tschöpe (46' G.Rathfelder), Nieder, A.Mader, M.Gühring - D.Stiefel - Erol, J.Mader
Res.: Trumpf, Th.Mader

12. Spieltag, 02.11.2014

SV Unter-/Oberschmeien - TSV Mägerkingen 2:1 (1:0)



Verletzungsgebeutel reiste man zum Tabellen-3. nach Unterschmeien, den man zum Saisonauftakt noch mit 1:0 schlagen konnte. Nun also stand schon der Start in die Rückrunde auf dem Programm, obwohl noch zwei Partien aus der Hinrunde gespielt werden müssen.

Der TSV wirkte zu Beginn fahrig und fand nicht in die Zweikämpfe. Der Gastgeber bestrafte dies prompt mit dem frühen 1:0 durch einen flattrigen Fernschuss aus rund 25 Metern. Auch im Anschluss hatte

man Probleme, ehe Rot-Weiß nach rund einer Viertelstunde endlich in die Partie fand und diese ausgeglichen gestalten konnte. Wie schon in der Vergangenheit gegen Schmeien gab es nur wenige Chancen auf beiden Seiten. Für den TSV kreierte Mehmet Erol die beste Gelegenheit, als er den Torwart unter Druck setzte, angeschossen wurde und das Leder daraufhin nur knapp am Tor vorbei rollte.

Unmittelbar nach der Halbzeitpause erhöhte Schmeien durch einen fulminanten Distanzschuss genau in den Winkel auf 2:0 - keine Chance für Torwart Marius Leipert. Danach kämpfte und rackerte der TSV, um den Anschlusstreffer zu erzielen, im letzten Drittel fehlten jedoch Genauigkeit und Durchschlagskraft. Am nächsten dran war Michael Gühring, dessen Volleyschuss der SV-Keeper aber mit einem guten Reflex zur Ecke lenken konnte. Mägerkingen drängte weiter und kurz vor dem Abpfiff sollte dann auch noch das verdiente Tor gelingen: Nach einem Erol-Eckball vollstreckte Michael Brunner in bester Torjägermanier - es war sein erster Treffer für den TSV! Leider kam das 1:2 zu spät, wenig später beendete der Unparteiische das Spiel. Alles gegeben, leider nichts gewonnen - so das ernüchternde Fazit zum Auftakt der Rückrunde.

Leipert - Zaia - Th.Mader, Dreher - Tschöpe, D.Stiefel, A.Mader, Brunner - Erol - M.Gühring (75' Krohmer), J.Mader
Res.: Abbt (TW), Stelz

13. Spieltag, 09.11.2014

TSV Mägerkingen - SPV Sigmaringen Türk Gücü 3:2 (2:1)

Die Personalsituation entspannt sich endlich wieder etwas: Zwar musste sich Armin Mader verletzungsbedingt abmelden, dafür standen gleich fünf andere Akteure wieder zur Verfügung. In der Startelf veränderte sich allerdings nicht viel, Tobias Mader rückte für Armin Mader wieder in die Abwehr.

Das Spiel hätte für den TSV nicht besser starten können. Bereits in der 1. Minute schoss Mehmet Erol vom Strafraumrand an den Querbalken, Tim Tschöpe schnappte sich den Abpraller und wurde daraufhin im Sechszehner zu Fall gebracht. Den fälligen Strafstoß verwandelte Daniel Stiefel zur frühen 1:0-Führung. Die nötige Sicherheit fand der TSV trotz des tollen Starts zunächst nicht. Kurze Zeit später musste man bereits den Ausgleich schlucken, nachdem die ganze Defensive in Folge eines Freistoßes geschlafen hatte. Es entwickelte sich eine unglaublich hektische und zerfahrene Partie, die fortlaufend von Diskussionen und Reibereien unterbrochen wurde. Die Mägerkinger Spieler taten gut daran, sich nicht darauf einzulassen, sondern konzentriert weiterzuspielen. Belohnt wurde man in der 30. Minute, als ein Sigmaringer Abwehrspieler bei einem Schussversuch von Julian Mader den Fuß drüber hielt und der Schiedsrichter erneut auf den Punkt zeigte. Dieses Mal ließ sich Christian Zaia trotz aller Störfeuer bis zur Ausführung des Elfmeters nicht aus der Ruhe bringen - souverän verwandelte er zum 2:1, das bis zur Pause Bestand haben sollte.

Kurz nach dem Seitenwechsel musste man allerdings den erneuten Ausgleich hinnehmen, Türk Gücü traf durch einen fein getretenen direkten Freistoß. Es gab nun Chancen hüben wie drüben, die besseren hatte allerdings der TSV: So in der 55. Minute, als der nach seiner Einwechslung für viel Schwung sorgende Zdenko Sunjic auf links durchgebrochen war und Erol bediente, dieser aber wieder Aluminiumpech hatte und am Pfosten scheiterte. Nach 70 gespielten Minuten fiel dann das Tor des Tages: Nach einer langen Freistoßflanke von Erol bugsierte ein Sigmaringer Abwehrspieler, von Benny Pfeiffer entscheidend gestört, den Ball ins eigene Tor. In der Schlussphase spielte der TSV hoch konzentriert, ließ hinten fast nichts mehr anbrennen. Die brenzligste Situation entschärfte Tobias Dreher mit einer tollen Abwehraktion im Eins gegen Eins. Sigmaringen, das bis dahin stattliche acht Gelbe Karte sammelte, dezimierte sich zudem mit zwei Gelb/Roten-Karten selbst. Bei zwei Mann Überzahl ergaben sich natürlich Konterräume, die jedoch nicht zum erlösenden 4:2 genutzt werden konnten. Die größte Gelegenheit hatte Sunjic, der nach einem schönen Solo nur den dritten Pfostentreffer für den TSV verbuchen konnte. Dennoch standen am Ende von turbulenten 90 Minuten drei wichtige und verdiente Punkte auf der Habenseite, die im Anschluss gebührend gefeiert wurden!

Leipert - Zaia - Tob.Mader, Dreher - Tschöpe, Nieder, D.Stiefel, Brunner - Erol - M.Gühring (65' Pfeiffer), J.Mader (46' Sunjic)
Res.: Rätz, Trumpf

14. Spieltag, 12.04.2015

FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99 - TSV Mägerkingen 4:0 (3:0)

Nach der schier endlosen Winterpause startete der TSV gegen einen dicken Brocken in das Jahr 2015: Es ging zum Tabellenführer nach Vilsingen. Spielertrainer Mehmet Erol musste dabei auf Julian Mader (verletzt) und Benny Pfeiffer (nach Erkrankung) verzichten.

Man wollte das 1:9-Debakel aus der Vorrunde vergessen machen, hatte jedoch nach zwei Minuten Glück, dass der Gastgeber noch nicht in Führung ging. Gleich zwei Mal ging es vor dem von Marius Leipert gehüteten Tor haarscharf zu. Danach fand Mägerkingen gut in die Partie und hatte ebenfalls eine große Chance, doch Daniel Stiefel scheiterte nach einer schönen Kombination am FC-Schlussmann. In der Folge schaffte man es, den Ligaprimus weitestgehend aus dem Strafraum fernzuhalten, der in der 29. Minute aber dennoch zuschlug, als ihr Top-Torjäger Back von der gesamten TSV-Defensive nicht zu bremsen war. Nur zwei Zeigerumdrehungen später legte Inzigkofen nach, als der TSV einen langen Ball schlecht verteidigte. Das Spiel wurde vorzeitig entschieden, als man es dem FC 99 kurz vor der Pause erneut zu einfach machte und dieser auf 3:0 erhöhen konnte.

In Durchgang Zwei passierte nicht mehr viel, Torchancen waren auf beiden Seiten Mangelware. Der FC konnte dann in der 83. Minute im Anschluss an einen Eckball doch noch einen Treffer nachlegen. Das Spiel war zwar weit entfernt vom desaströsen Hinspiel, um etwas mitzunehmen, hätte der TSV allerdings weniger Fehler machen müssen. Diese hat der Gastgeber nämlich eiskalt bestraft. Die volle Konzentration gilt jetzt der kommenden Aufgabe TSV Neufra.

Leipert - Zaia - Tob.Mader (55' A.Mader), Brunner - Tschöpe, D.Stiefel (75' M.Gühring), Nieder, M.Stiefel (71' Dreher) - Erol - M.Gühring (46' Späth), Sunjic
Res.: -

15. Spieltag, 19.04.2015

TSV Mägerkingen - TSV Neufra 3:2 (2:0)

Der abgeschlagene Tabellenletzte TSV Neufra konnte in dieser Saison lediglich einen Punkt sammeln, diesen aber ausgerechnet im Hinspiel gegen den TSV Mägerkingen. Die Marschroute für das Team von Spielertrainer Mehmet Erol war also klar: Dieses Mal darf

es keinen Ausrutscher geben, ohne Wenn und Aber musste ein Sieg her. Die Mannschaft, die bis auf Zdenko Sunjic alle Spieler an Bord hatte, begann gut und hatte nach wenigen Augenblicken die erste gute Gelegenheit durch Benny Pfeiffer. Mägerkingen blieb vor allen Dingen mit langen Bällen über die Neufraer Abwehrreihe gefährlich, was sich nach 25 Minuten auch endlich in Zählbarem ausdrücken sollte: Benny Pfeiffer flankte auf Michael Späth, der viel Zeit hatte und diese zum 1:0 nutzte. Der TSV blieb dran, ließ die Chancen aber zunächst leichtfertig liegen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff war es dann jedoch Mehmet Erol, der einen Freistoß zum beruhigenden 2:0 im Tor unterbringen konnte.

Unmittelbar nach dem Seitenwechsel bediente Erol mit einem schönen Pass Späth, der seinen ersten Doppelpack in dieser Saison schnüren konnte. Alles sah nach einem ungefährdeten Erfolg für den TSV aus, der aber unerklärlicherweise die Kontrolle über das Spiel verlor. Nach rund einer Stunde kam Neufra durch einen Freistoß auch auf 1:3 heran und war somit plötzlich wieder im Geschäft. Mägerkingen machte anschließend den Sack nicht zu und brachte keine Ruhe ins Spiel. Fünf Minuten vor dem Ende trudelte ein weiterer ruhender Ball ins Tor, so dass man in der Schlussphase richtig zittern musste. Die TSV-Defensive ließ allerdings nichts mehr anbrennen und gewann am Ende verdient mit 3:2. Trotz des Erfolgs überwog zunächst der Ärger, dass man so leichtfertig das Spiel aus Hand gab. Nichtsdestotrotz hält der TSV mit diesem Dreier den Anschluss an das obere Tabellendrittel.

Leipert - Zaia - Tob.Mader, Brunner - Tschöpe, Nieder (90' Pfeiffer), D.Stiefel (76' M.Stiefel), Pfeiffer (59' A.Mader) - Erol - J.Mader (88' M.Gühring), Späth
Res.: Dreher

16. Spieltag, 26.04.2015

SGM SV Frohnstetten/SV Storzingen - TSV Mägerkingen 1:2 (1:1)

Spannung pur in der Kreisliga B4: Während dem FC 99 Platz 1 nicht mehr zu nehmen sein dürfte, rangelt sich die halbe Liga um den Relegationsplatz. Frohnstetten/Storzingen wollte mit einem Sieg an Mägerkingen vorbei ziehen - damit das nicht passiert, schickte Spielertrainer Mehmet Erol die siegreiche Elf der Vorwoche auf den Platz. Der TSV begann sehr konzentriert und setzte schnell offensiv Akzente. Der Lohn war die frühe Führung: Nach einem abgewehrten Eckball zog Benny Pfeiffer aus dem Rückraum ab, sein Linksschuss fand leicht abgefälscht den Weg ins Tor. In der Folge verlor man etwas den Faden, es sprang nur noch eine gute Möglichkeit für Michael Späth heraus, der knapp das Gehäuse verfehlte. Ansonsten ließ man sich gleich mehrmals von eher harmlosen Bällen in die Spitze überrumpeln. Einen dieser Fehler bestrafte die SG rund zehn Minuten vor dem Halbzeitpfiff. Wenig später hatte man sogar Glück, dass Frohnstetten die Partie nicht komplett drehen konnte, der Ball trudelte nach einer unübersichtlichen Szene haarscharf am TSV-Tor vorbei.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich eine spannende und von beiden Seiten intensiv geführte Partie, in der Torchancen eher die Ausnahme waren. Dies änderte sich im weiteren Verlauf der 2. Halbzeit, als der TSV auf die Führung drängte. Zunächst war es der eingewechselte Zdenko Sunjic, der nach einer Einzelaktion um Millimeter am rechten Pfosten vorbei schoss. Wenig später bediente Sunjic Mehmet Erol, der in aussichtsreicher Position jedoch das Tor verfehlte. Letztlich sollte ein Standard das Spiel entscheiden: Ein Erol-Eckball schien zunächst zu lang zu geraten, doch Späth machte die Situation nochmals scharf und passte quer vors Tor, wo Sunjic in Torjägermanier zum 2:1 traf. Dies war der Beginn einer turbulenten Schlussphase, in der der Schiedsrichter alle Hände voll zu tun hatte. Zunächst sah Tobias Mader nach wiederholtem Foulspiel die Ampelkarte, ehe in der 90. Minute ein Akteur der Gastgeber ebenfalls mit Gelb/Rot vom Platz musste. In der insgesamt fünfminütigen Nachspielzeit drängte Frohnstetten auf den Ausgleich, der TSV verteidigte und konterte, konnte den Sack aber nicht zumachen. Der kurz zuvor eingewechselte Tobias Dreher sah nach einem Foulspiel eine harte Rote Karte, in der gleichen Aktion wurde aber auch ein weiterer SG-Spieler vom Platz geschickt, so

dass es mit 9-gegen-9 in die letzten zwei Minuten ging. Der TSV hielt sich schadlos und konnte sich am Ende über einen hart umkämpften, aber aufgrund der besseren Torchancen verdienten 2:1-Erfolg freuen.

Mägerkingen verbesserte sich auf Rang 4 und hat am kommenden Wochenende die große Chance im Derby gegen den SV Bronnen einen weiteren Platz gutzumachen.

Leipert - Zaia - Tob.Mader (72' M.Stiefel), Brunner (83' Tob.Mader) - Tschöpe, Nieder, D.Stiefel, Pfeiffer - Erol - J.Mader (54' Sunjic), Späth (89' Dreher)
Res.: M.Gühring

17. Spieltag, 03.05.2015

TSV Mägerkingen - SV Bronnen 2:1 (1:1)

Nachdem in der vergangenen Woche zum ersten Mal seit gefühlten Jahren alle Mann einsatzbereit waren, musste Trainer Mehmet Erol diese Woche auf den verletzten Michael Brunner (Bänderriss) und den gesperrten Tobias Dreher verzichten. Für Brunner rückte Michael Stiefel in die Startelf.

Das Derby gegen Bronnen war wie erwartet von Beginn umkämpft, vieles spielte sich im Mittelfeld ab. Torchancen gab es auf beiden Seiten nur wenige, meist wurde der letzte Pass von den aufmerksamen Defensivreihen abgefangen. In der 36. Minute nutzte der TSV dann aber die erste zwingende Chance zur Führung: Daniel Stiefel zog aus rund 20 Metern ab, der SV-Torwart konnte zwar noch parieren, war beim Nachschuss vom aufmerksam nachsetzenden Julian Mader allerdings chancenlos. Die Führung hielt allerdings nur ganze zwei Minuten, dann machte man es dem gefährlichsten Bronnener Angreifer zu leicht. Dieser konnte sich durch die Abwehrreihe spielen, sein Querpass landete dann von einem Mägerkinger Abwehrbein abgefälscht im Tor. Weitere Hiobsbotschaften waren die verletzungsbedingten Auswechslungen von Tim Tschöpe und Mehmet Erol, die in Halbzeit Zwei nicht mehr ins Spiel eingreifen konnten.

In der 2. Hälfte kam der TSV dennoch zu deutlich mehr Möglichkeiten: In der 55. Minute hätte Julian Mader nach seiner beendeten Torflaute einen weiteren Treffer nachlegen können, er scheiterte jedoch frei vor Bronnens Nr. 1. Wenig später konnte sich Mader erneut in Szene setzen, sein Pass auf den völlig freien Zdenko Sunjic wurde aber gerade noch abgefangen. Auf der anderen Seite kam Bronnen meist nur durch individuelle Schnitzer zu gefährlichen Torraumszenen, diese überstand man jedoch unbeschadet. Die entscheidende Szene sollte dann in der 83. Minute folgen: Nach einer Hereingabe von Benny Pfeiffer spielte ein SV-Verteidiger den Ball klar mit der Hand, der souveräne Schiedsrichter entschied zurecht auf Handspiel. Christian Zaia verwandelte den fälligen Strafstoß ganz sicher. In der Schlussphase drängte Bronnen nun vehement auf den Ausgleich, Mägerkingen konterte und verpasste es dabei aber mit einer riesigen Chance den Sack zuzumachen: Sunjic bediente Daniel Stiefel, dessen Schuss kurz vor der Torlinie noch geblockt wurde. So musste man bis zum Ende zittern, ehe man in einem hektischen und intensiven, aber nie überhart geführten, Derby den 3. Sieg in Folge feiern konnte!

Leipert - Zaia - Tob.Mader (86' J.Mader), M.Stiefel - Tschöpe (40' A.Mader), Nieder, D.Stiefel, Pfeiffer - Erol (46' Sunjic) - Späth, J.Mader (78' M.Gühring)
Res.: -

18. Spieltag, 10.05.2015

FV Veringenstadt - TSV Mägerkingen 3:2 (2:2)

Der TSV hat aktuell die große Chance, ein gewichtiges Wörtchen im Kampf um den Relegationsplatz mitzureden. Dementsprechend motiviert reiste man nach Veringenstadt,

wo es in den letzten Jahren in durchweg engen Spielen fast nie etwas zu holen gab. Auch dieses Mal erhielt man schnell einige Dämpfer: In einer schwachen Anfangsphase machte man es den Gastgebern zu einfach, die dies prompt mit zwei Treffern in den ersten 20 Minuten bestrafte. Zudem musste der TSV - wie in der Vorwoche - zwei verletzungsbedingte Wechsel in Durchgang Eins vornehmen, da es für Michael Stiefel und Zdenko Sunjic nicht mehr weiter ging. Dass die Einstellung und der Kampf in der Mannschaft hervorragend ist, zeigten die verbliebenen Spieler in den nächsten Minuten: Zunächst verlängerte Michael Späth einen Erol-Freistoß ins Tor, dann staubte Julian Mader nach guter Vorarbeit von Späth zum Ausgleich ab. Innerhalb von sieben Minuten konnte man die schwache Anfangsphase korrigieren.

Umso ärgerlicher war es, dass man sich unmittelbar nach dem Seitenwechsel von einem simplen Einwurf überrumpeln ließ, in dessen Folge Veringenstadt erneut in Führung ging. Im Anschluss drängte Mägerkingen zwar auf den Ausgleich, im Gegensatz zu den Vorwochen fehlte an diesem Tag aber auch der richtige Schwung in der Offensive, meist scheiterte es am letzten Pass. Da auch Veringen nicht mehr viel zu Stande brachte, versuchte man bis zur allerletzten Sekunde alles, der Ausgleich wollte aber nicht mehr gelingen.

Nach drei Siegen in Serie setzte es also wieder einmal eine Niederlage, von der sich die Mannschaft aber sicherlich nicht aus der Bahn bringen lässt. Da das Spiel am kommenden Wochenende verschoben wurde, geht es am Freitag vor Pfingsten weiter mit einem Auswärtsspiel beim FC Blochingen.

Leipert - M.Stiefel (22' Sunjic, 42' M.Gühring, 85' Trumpf) - Tob.Mader, Nieder - Tschöpe, Späth, D.Stiefel, Pfeiffer - Erol - M.Gühring (35' Zaia), J.Mader
Res.: -

19. Spieltag, 25.05.2015 (nachgeholt vom 17.05.2015)

TSV Mägerkingen - SG Hettingen/Inneringen II 0:0

Im Derby gegen die Zweitvertretung von Hettingen/Inneringen galt es den Negativtrend der vergangenen zwei Wochen zu stoppen. Der TSV nahm die Aufgabe vom Start weg an und zeigte eine konzentrierte Leistung.

In einer umkämpften Partie waren Torchancen auf beiden Seiten Mangelware, die aufmerksamen Abwehrreihen entschärften die meisten Situationen. Die beste SG-Gelegenheit in Durchgang Eins war ein Kopfball, der noch den Querbalken touchierte. Der TSV kreierte in den letzten zehn Minuten der 1. Halbzeit die meiste Gefahr, brachte den Ball aber nicht im Tor unter.

Nach dem Seitenwechsel deutete lange Zeit auch vieles auf ein torloses Remis hin, ehe Hettingen unverhofft zu einer riesen Chance kam: Mehmet Erol übersah bei einem Rückpass einen SG-Angreifer, der plötzlich völlig frei vor Marius Leipert stand, aber zum Glück selbst so überrascht war, dass er den Ball am Tor vorbei schob. Glück für den TSV, der ansonsten aber weiterhin gut verteidigte.

Am Ende blieb es bei einem leistungsgerechten Unentschieden, mit dem der TSV Hettingen, Frohnstetten und Co. auf Distanz hält.

Leipert - Zaia - Brunner (46' A.Mader), Tob.Mader - Tschöpe, Nieder, D.Stiefel, Pfeiffer - Erol - J.Mader, M.Gühring (46' Späth)
Res.: Krohmer, Stelz

20. Spieltag, 22.05.2015

FC Blochingen - TSV Mägerkingen 4:0 (2:0)

Mit einer seiner schlechtesten Saisonleistungen hat sich der TSV endgültig aus dem Rennen um Platz 2 verabschiedet. Beim Gastspiel in Blochingen sahen die Zuschauer zunächst kaum Offensivaktionen von beiden Mannschaften. So war es kaum verwunderlich, dass der Blochinger Führungstreffer einem ruhenden Ball entsprang:

Christian Zaia lenkte bei einem Abwehrversuch einen Freistoß unglücklich ins eigene Tor. Mägerkingen fand keine Antwort und kassierte in der 28. Minute den zweiten Gegentreffer, dieses Mal war Blochingen mit einem direkt verwandelten Freistoß erfolgreich.

Nach dem Seitenwechsel keimte wieder Hoffnung auf, da der sehr gut leitende Schiedsrichter Guffart einem Blochinger Angreifer nach einem Kopfstoß die Rote Karte zeigte. Die Aufbruchsstimmung war allerdings nur zwei Minuten später wieder verflogen, als Blochingen Lücken in der TSV-Defensive zum vorentscheidenden 3:0 nutzte. Offensiv wollte dem TSV gar nichts gelingen, spätestens beim letzten Pass war Endstation. Zudem musste fast schon obligatorisch drei Mal aufgrund von Verletzungen gewechselt werden. Auch die Überzahl war nach 66 Zeigerumdrehungen Geschichte, als Tim Tschöpe nach einem Foulspiel mit Gelb/Rot vom Platz gestellt wurde. In der Schlussphase kassierte man noch das 0:4, was den durch und durch enttäuschenden Auftritt abrundete. Die Chance zur Wiedergutmachung gibt es bereits am Montag, wenn die SG Hettingen/Inneringen II zum Nachholspiel zu Gast ist. Trainer Mehmet Erol hofft, dass sich bis dahin einige der angeschlagenen Spieler wieder erholen, um den gestrigen Auftritt zu korrigieren zu können.

Leipert - Zaia - Brunner, Tob.Mader - Tschöpe, D.Stiefel, Nieder (60' A.Mader), Pfeiffer - Späth (80' Nieder) - J.Mader (50' Sunjic, 64' M.Gühring), M.Gühring (55' Erol)
Res.: -

21. Spieltag, 31.05.2015

TSV Mägerkingen - SV Bingen/Hitzkofen 0:5 (0:3)

Denkbar schlecht verlief das letzte Heimspiel der Saison. Die Gäste, gegen die man die vergangenen Jahre immer gut aussah, waren von Beginn an das überlegene Team und erspielten sich einige Torchancen. Bereits zur Halbzeit war beim Stande von 0:3 alles entschieden. Besonders ärgerlich war aber, dass alle drei Tore aus individuellen Fehlern in der Mägerkinger Hintermannschaft resultierten. Auf der anderen Seite hatte der TSV 2-3 Möglichkeiten nach guten Flanken, die jedoch allesamt ungenutzt blieben.

Nachdem man unmittelbar nach dem Seitenwechsel Gegentor Nummer 4 hinnehmen musste, konnte man die Gäste besser vom eigenen Tor weghalten. Die Partie plätscherte mit wenigen Highlights ihrem Ende entgegen. In der 89. Minute legte Bingens Torjäger Arndt mit einem verwandelten Foulelfmeter noch einen Treffer nach, ehe der Schiedsrichter wenig später abpfiff.

Nach diesem Spieltag steht fest, dass der TSV diese Saison auf dem 7. Platz beenden wird. Sehr schade, da bis zum Einbruch vor einigen Partien deutlich mehr möglich gewesen wäre. Kommenden Samstag wird die Mannschaft dennoch alles dafür geben, um beim bereits als Relegationsteilnehmer feststehenden KFH einen versöhnlichen Saisonabschluss zu erreichen.

Leipert - Zaia - Brunner, Tob.Mader (30' A.Mader) - Tschöpe (65' Dreher), Nieder, D.Stiefel, Pfeiffer - Erol - Späth, J.Mader (65' M.Gühring)
Res.: -

22. Spieltag, 06.06.2015

SG Kettenacker-Feldh.-Harth. - TSV Mägerkingen 6:0 (3:0)

Beim letzten Saisonspiel musste Spielertrainer Mehmet Erol auf Michael Brunner, Tobias Mader sowie Torwart Marius Leipert verzichten. Die Defensive musste also komplett umgebaut werden: Michael Stiefel und Tobias Dreher, der aber nach nur vier Minuten verletzt ausgewechselt werden musste, rückten in die Abwehr, Jan-Christopher Leitheußer hütete erstmals das Tor in der Ersten.

Mägerkingen legte gut los und gestaltete die Partie ausgeglichen, musste aber in der 19. Minute den Rückstand hinnehmen, nachdem sich der KFH gut durchkombiniert hatte. Ein

Doppelschlag kurz vor der Halbzeit, jeweils wie so häufig in letzter Zeit nach individuellen Fehlern, entschied die Partie noch vor dem Seitenwechsel.

Auch in Durchgang Zwei zeigte der KFH, warum sie sich letztlich souverän den Relegationsplatz sichern konnten, Fehler vom TSV wurden gnadenlos bestraft. Auf der anderen Seite spielte Mägerkingen oft gut mit, im letzten Drittel fehlte aber die zündende Idee. Am Ende stand somit eine deftige 0:6-Packung zu Buche.

Nach einer starken ersten Rückrundenhälfte und einer ebenso schwachen zweiten läuft der TSV am Ende auf Platz 7 ein. Mannschaft und Spielertrainer Mehmet Erol, der den TSV in Richtung Bingen verlassen wird, haben sich natürlich einen anderen Abschluss für die Saison 2014/2015 vorgestellt. Dennoch wurde im Anschluss an das Spiel der Saisonabschluss gebührend im und um das Sportheim auf der Dölle gefeiert.

Leitheußer - M.Stiefel - Nieder, Dreher (4' A.Mader, 46' Trumpf) - Tschöpe, Zaia, D.Stiefel, Pfeiffer - Späth - J.Mader, M.Gühring (60' Erol)
Res.: -

1. Runde Bezirkspokal, 14.08.2014

Freilos

2. Runde Bezirkspokal, 28.08.2014

FV Spfr. Altshausen II - TSV Mägerkingen 3:2 (2:0)

In der 2. Runde des Bezirkspokals schonte Spielertrainer Mehmet Erol einige angeschlagene Akteure für die schwere Aufgabe am Wochenende gegen den Tabellenführer aus Inzigkofen.

Die Umstellungen machten sich zu Beginn bemerkbar: Der TSV war unsortiert und lag bereits nach zwei Minuten in Rückstand. Zehn Minuten später erhöhte die Zweitvertretung des Bezirksligisten auf 2:0. Danach fing sich die Mannschaft. Man bekam Zugriff auf die schnellen Offensivleute des Gastgebers und wurde auch selbst gefährlich. Die beste Gelegenheit hatte Erol per Kopf kurz vor dem Pausenpfeiff, der eine feine Flanke von Benny Pfeiffer aber nicht verwerten konnte.

Sechs Minuten nach dem Seitenwechsel brachte Armin Mader seine Farben mit einem fulminanten Weitschuss wieder zurück ins Spiel - 1:2 aus Sicht des TSV. Doch bereits sechs Zeigerumdrehungen später wurde man gnadenlos ausgekontert, Altshausen stellte den alten Abstand wieder her. In der Folgezeit versuchte Rot-Weiß zwar alles, der Anlusstreffer wollte jedoch erst in der Nachspielzeit gelingen: Neu-Spielertrainer Erol erzielte nach einer schönen Einzelaktion seinen ersten Treffer für den TSV Mägerkingen. Somit ist nach der 2. Runde Endstation, die lange Anreise nach Altshausen hat sich leider nicht gelohnt. Die volle Konzentration gilt nun wieder den kommenden Aufgaben in der Liga, denn dort will die Mannschaft ihren guten Saisonstart bestätigen!

Abbt - Tob.Mader, Zaia, Failenschmid - Stelz (35' Brunner), Nieder, A.Mader (66' Krohmer), Pfeiffer - Erol - Tschöpe (46' M.Gühring), Sunjic
Res.: -

❖ Spielberichte 2. Mannschaft

Kreisliga B Donau IV Reserverunde

1.	So 17.08.14	TSV Mägerkingen	-	SV Unter-/Oberschmeien	3:2
2.	So 24.08.14	<i>spielfrei</i>			
3.	So 31.08.14	TSV Mägerkingen	-	FC Inzigkofen/Vils./Eng. 99	2:2
4.	So 07.09.14	TSV Neufra	-	TSV Mägerkingen	4:2
5.	So 14.09.14	TSV Mägerkingen	-	SGM Frohnstetten/Storz.	0:8 ¹
6.	So 28.05.15	SV Bronnen	-	TSV Mägerkingen	2:0 ²
7.	So 28.09.14	TSV Mägerkingen	-	FV Veringenstadt	1:2
8.	So 05.10.14	<i>spielfrei</i>			
9.	So 12.10.14	TSV Mägerkingen	-	FC Blochingen	0:2
10.	So 19.10.14	SV Bingen/Hitzkofen	-	TSV Mägerkingen	2:0
11.	So 26.10.14	TSV Mägerkingen	-	SG Kettenacker-Feldh.-H.	0:8
12.	So 02.11.14	SV Unter-/Oberschmeien	-	TSV Mägerkingen	3:0*
13.	So 09.11.14	<i>spielfrei</i>			
14.	So 12.04.15	FC Inzigkofen/Vils./Eng. 99	-	TSV Mägerkingen	8:2
15.	So 19.04.15	TSV Mägerkingen	-	TSV Neufra	1:6
16.	So 26.04.15	SGM Frohnstetten/Storz.	-	TSV Mägerkingen	3:1
17.	So 03.05.15	TSV Mägerkingen	-	SV Bronnen	3:4
18.	So 10.05.15	FV Veringenstadt	-	TSV Mägerkingen	3:1
19.	So 17.05.15	<i>spielfrei</i>			
20.	Di 19.05.15	FC Blochingen	-	TSV Mägerkingen	4:0
21.	So 31.05.15	TSV Mägerkingen	-	SV Bingen/Hitzkofen	2:3
22.	Sa 06.06.15	SG Kettenacker-Feldh.-H.	-	TSV Mägerkingen	1:1

* kampflös

¹ verlegt vom 14.09.14

² verlegt vom 21.09.14

* Die Rückrundenpartie gegen Frohnstetten/Storzinger wurde mit 3:0 für den TSV gewertet, da die Heimmannschaft das Ergebnis nicht meldete

1. Spieltag, 17.08.2014

TSV Mägerkingen - SV Unter-/Oberschmeien 3:2 (0:1)

Gegen den amtierenden Reservemeister zeigte die Reserve eine tolle Leistung. Man war absolut ebenbürtig, verpasste es in Durchgang Eins aber, eine der Möglichkeiten zur Führung zu nutzen. Kurz vor und kurz nach der Halbzeit musste man zwei Rückschläge hinnehmen, Schmeien zog mit 2:0 davon. Die Mannschaft zeigte jedoch eine tolle Moral und drehte die Partie Mitte der 2. Halbzeit. In der Schlussphase wurde der knappe Vorsprung mit aller Kraft verteidigt, so dass die Zweite am Ende den ersten Sieg seit September 2012 feiern konnte!

Bleibt zu hoffen, dass auch in Zukunft eine solch schlagkräftige Truppe zur Verfügung steht.

Kögel - Chebili - Smolny, F.Bez, Burger - Krohmer, B.Henniges, Brunner - M.Stiefel
Res.: Singh, Knobelspies

2. Spieltag, 25.08.2014
spielfrei

3. Spieltag, 31.08.2014
TSV Mägerkingen - FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99 2:2 (0:0)

Die 2. Mannschaft befindet sich weiterhin im Höhenflug: Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit kassierte man kurz nach dem Seitenwechsel das 0:1. Der Ausgleich sollte aber nur Minuten später per Strafstoß gelingen: Michael Brunner wurde im Sechszehner gelegt, Falk Smolny schnappte sich das Leder und knallte es humorlos in die Maschen. Das Remis hielt jedoch nicht lange, nach einer Unaufmerksamkeit war der TSV zwei Zeigerumdrehungen später wieder im Rückstand, zudem sah Torschütze Smolny kurz danach die Ampelkarte. In Unterzahl kämpfte sich das Team aber erneut zurück: Wieder war es Brunner, der im Strafraum nur regelwidrig gestoppt werden konnte. Dieses Mal übernahm Timo Krohmer Verantwortung, der sich vom Punkt ebenfalls keine Blöße gab - 2:2. Anschließend wurde der Punkt mit viel Einsatz verteidigt und letztlich über die Zeit gebracht. Ein toller weiterer Erfolg nach dem Auftaktsieg gegen Schmeien.

Abbt - Chebili - Burger, Otterbach, Müller - Smolny, Krohmer, Brunner - Th.Mader
Res.: Engelhard, Singh

4. Spieltag, 07.09.2014
TSV Neufra - TSV Mägerkingen 4:2 (2:0)

Die 2. Mannschaft musste einige Ausfälle hinnehmen, so stand zum Beispiel kein gelernter Torhüter zur Verfügung. Zum Glück verfügt das Team aber über ein paar Allrounder wie Hagen Rätz, der sein Debüt im Kasten gab und eine gute Vorstellung ablieferte.

Schon zum dritten Mal in dieser noch jungen Saison zeigte die Truppe erstaunliche Comeback-Qualitäten: Nach einem 2:0-Pausenrückstand kämpfte man sich innerhalb von fünf Minuten zurück ins Spiel. Zunächst scheiterte Timo Krohmer nach einem schönen Spielzug noch am Neufraer Schlussmann, Thomas Mader staubte den Nachschuss aber in Knipser-Manier zum 1:2 ab. Danach war es wieder Krohmer, der im Mittelfeld nicht angegriffen wurde und das Spielgerät aus rund 25 Metern unhaltbar unter die Latte setzte. Auch in der Folge tauchte man immer wieder gefährlich vor dem Tor auf, der dritte Treffer wollte aber nicht mehr gelingen. Zum Ende hin schwanden die Kräfte etwas, was Neufra mit zwei späten Toren bestrafte.

Trotz der ersten Saisonniederlage zeigt die Formkurve der "Zweiten" jedoch weiterhin nach oben.

Rätz - Chebili - Müller, Otterbach, Engelhard - Burger, Krohmer, Buckel - Th.Mader
Res.: -

5. Spieltag, 16.11.2014 (nachgeholt vom 14.09.2014)
TSV Mägerkingen - SG SV Frohnstetten/SV Storzingen 0:8 (0:5)

Die 2. Mannschaft lag schon sehr früh aussichtslos in Rückstand und musste letztlich das zweite 0:8 in Folge einstecken. Ärgerlich, dass eine eigentlich gute Vorrunde mit - bis zu dem Spiel gegen den KFH - ausschließlich engen Partien mit zwei deftigen Klatschen endet.

Rätz - Chebili - Failenschmid, Otterbach, Samaali - Stelz, Buckel, Krohmer - Th.Mader
Res.: Smolny, Rösch

6. Spieltag, 28.05.2015 (nachgeholt vom 21.09.2014)
SV Bronnen - TSV Mägerkingen 2:0 (0:0)

Nach anfänglichen Schwierigkeiten kam die Zweite ganz gut in das Derby, zwei kompakte Defensivreihen bewirkten, dass viel mit langen Bällen operiert wurde, die dann meist von der Abwehr oder dem Torwart abgefangen wurden. In Durchgang Zwei offenbarte der TSV einige Lücken, eine davon nutzte Bronnen zum 1:0. Wenig später kassierte man noch das obligatorische Gegentor nach einem Freistoß, was die Partie vorentschied. Es fehlte der letzte Mut, um vorne gefährlich zu werden, so dass es letztlich bei der 0:2-Niederlage blieb.

Leipert - Chebili - Griem, Esslinger, Dreher, Müller - M.Gühring, Buckel, Krohmer
Bank: Rösch, Failenschmid, Otterbach, Th.Mader

7. Spieltag, 28.09.2014
TSV Mägerkingen - FV Veringenstadt 1:2 (0:1)

Die 2. Mannschaft zeigte wieder einmal eine kämpferisch einwandfreie Leistung, bot den Gästen im ersten Durchgang allerdings zu viele Freiräume an. Folgerichtig fiel dann auch Mitte der 1. Halbzeit die Führung, als ein FV-Stürmer nach einem Freistoß unbedrängt einköpfen konnte.

Nach dem Seitenwechsel wurde der TSV besser und kam auch zu Chancen: Die beste hatte Martin Stelz, der nach einem Lattentreffer von Thomas Mader den Ball jedoch nicht im Tor unterbringen konnte. In der 80. Minute fiel dann aber doch noch der verdiente Ausgleich, nachdem sich erneut Thomas Mader gut durchsetzte und den Ball zum 1:1 am Torwart vorbei spitzelte. Die Freude war allerdings leider nur von kurzer Dauer, da Veringen drei Minuten später das 1:2 erzielen konnte, was gleichzeitig auch der Endstand sein sollte.

Gut gekämpft, aber leider nicht belohnt.

Abbt - Chebili - Failenschmid, Otterbach, Müller - Smolny, Krohmer, Th.Mader - Stelz
Res.: Engelhard, Samaali, Griem

8. Spieltag, 05.10.2014
spielfrei

9. Spieltag, 13.10.2014
TSV Mägerkingen - FC Blochingen 0:2 (0:1)

Die 2. Mannschaft zeigte eine defensiv solide Vorstellung gegen den Tabellen-2. aus Blochingen. In der 22. Spielminute kegelte man sich das Spielgerät aber beinahe selbst ins Tor, als der FC ein Missverständnis eiskalt bestrafte. Falk Smolny hatte kurz vor dem Seitenwechsel die beste Gelegenheit zum Ausgleich, sein Schuss wurde vom Gästetorhüter allerdings stark pariert. Ansonsten konnte man das Blochinger Tor nur selten in Bedrängnis bringen.

In der Schlussphase warf man alles nach Vorne und kassierte nach einem Konter einen berechtigten Elfmeterpfiff. Den fälligen Strafstoß verwandelte Blochingen zum 2:0-Endstand.

Abbt - Chebili - Samaali, Otterbach, Failenschmid - Smolny, Krohmer, Th.Mader - Stelz
Res.: Griem

10. Spieltag, 20.10.2014

SV Bingen/Hitzkofen - TSV Mägerkingen 2:0 (1:0)

Letzte Woche der Tabellenführer, diese Woche der Verfolger: Die Aufgaben der "Zweiten" sind gerade alles andere als leicht. Doch wie schon gegen Blochingen zeigte man eine ordentliche Leistung und konnte sich auf einen gut aufgelegten Timo Abbt im Tor verlassen. Schwieriger wurde es, als mit Timo Krohmer und Makram Chebili zwei Leistungsträger früh verletzt ausgewechselt werden mussten. In der 35. Minute war es dann auch soweit, der Gastgeber ging in Führung - und wieder gab es eine Parallele zum Blochinger Spiel, da man sich das Ei erneut selbst ins Nest legte, weil man gleich mehrmals nicht entscheidend klären konnten.

Nach dem Seitenwechsel konnte die Partie offener gestaltet werden, in der Offensive fehlte allerdings die Durchschlagskraft. Bingen legte das 2:0 nach und entschied so das Spiel endgültig für sich. Dennoch, die junge "Zweite" zog sich gegen beide Titelanwärter achtbar aus der Affäre. Kommenden Sonntag wartet mit dem KFH ein Gegner auf Augenhöhe.

Abbt - Chebili - Failenschmid, Otterbach, Samaali - Th.Mader, Krohmer, Buckel - Griem
Res.: Stelz

11. Spieltag, 26.10.2014

TSV Mägerkingen - SG Kettenacker-Feldhausen-Harthausen 0:8 (0:2)

Auch die 2. Mannschaft musste auf einige Leistungsträger verzichten, so fiel das komplette Mittelfeld der Vorwoche aus. Der TSV stand zumeist viel zu weit weg von seinen Gegenspielern und ließ den KFH gewähren. Als in Durchgang Zwei auch noch die Kräfte schwanden, nutzte Kettenacker dies gnadenlos aus um das Ergebnis in die Höhe zu schrauben.

Abbt - Chebili - Failenschmid, Otterbach, Müller - Griem, Samaali, Stelz - Smolny
Res.: Engelhard

12. Spieltag, 02.11.2014

SV Unter-/Oberschmeien - TSV Mägerkingen 3:0

Leider muss sich die "Zweite" mit einem kampflosen 0:3 in die Winterpause verabschieden. Die Verletzungsmisere der 1. Mannschaft schlug voll durch, so dass man keine Reservemannschaft stellen konnte.

13. Spieltag, 09.11.2014

spielfrei

14. Spieltag, 12.04.2015

FC Inzinkofen/Vilsingen/Engelswies 99 - TSV Mägerkingen 8:2 (4:0)

Nach dem beruflich bedingten Abgang von Timo Abbt steht der 2. Mannschaft vorerst kein gelernter Torwart zur Verfügung. Andreas Otterbach streifte sich die Handschuhe über und bekam viel zu tun.

Der TSV machte es den Angreifern oftmals zu leicht, die dies mehrere Male bestraften. In Durchgang Zwei konnte man die Partie offener gestalten und immerhin zwei Ehrentreffer erzielen: Marco Failenschmid und Martin Stelz staubten jeweils erfolgreich ab.

Otterbach - Chebili - Failenschmid, Griem, Esslinger, Th.Mader - Krohmer, Buckel, Rösch
Bank: Samaali, Stelz, Müller

15. Spieltag, 19.04.2015

TSV Mägerkingen - TSV Neufra 1:6 (1:3)

Routinier und Aushilfs-Torwart Roland Daz gelang bereits nach fünf Minuten die Aktion des Tages: Per Abschlag (!) traf er zur 1:0-Führung! Leider hielt der Anfangsschwung dieses frühen Treffers nur eine Viertelstunde, danach ließ sich die Mannschaft zu sehr hinten rein drücken und kassierte folgerichtig den Ausgleich nach 20 Zeigerumdrehungen. Danach hatte man nicht mehr viel zu bestellen, nach schwacher Leistung stand am Ende eine deftige 1:6-Niederlage zu Buche.

Geleitet wurde die Partie vom Mägerkingener Abteilungsleiter Oliver Gühring, der den kurzfristig absagenden Unparteiischen ohne Probleme ersetzte.

Daz - Chebili - Failenschmid, Griem, Esslinger, Th.Mader - Stelz, Buckel, Krohmer
Bank: Smolny, Rösch, Burger, Müller

16. Spieltag, 26.04.2015

SGM SV Frohnstetten/SV Storzigen - TSV Mägerkingen 3:1 (3:0)

* Die Partie wurde offiziell mit 3:0 für den TSV gewertet, da keine Spielmeldung einging

Die "Zweite" zeigte sich im Vergleich zur Vorwoche stark verbessert, lag nach unnötigen Gegentoren jeweils nach Eckbällen allerdings schnell mit 0:2 zurück. Als der Gastgeber zehn Minuten vor dem Seitenwechsel auf 3:0 erhöhen konnte, bahnte sich erneut eine hohe Niederlage an. Der TSV legte in Durchgang Zwei aber nochmals eine Schippe drauf und gestaltete die Partie sehr ausgeglichen. Der Lohn war der Anschlusstreffer zum 1:3: Thomas Buckel verwandelte einen an Armin Mader verschuldeten Foulelfmeter.

Zwischen den Pfosten stand zum ersten Mal Neuzugang Jan-Christopher Leitheußer, der zuletzt in der Jugend vom FV Rot-Weiß Ebingen spielte. Spieler und Verantwortliche sind froh, dass man nach dem Abgang von Timo Abbt so schnell einen hoffnungsvollen Ersatz finden konnte!

Leitheußer - Chebili - Failenschmid, Dreher, Griem, Müller - Stelz, Buckel, A.Mader
Bank: Rösch, Smolny

17. Spieltag, 03.05.2015

TSV Mägerkingen - SV Bronnen 3:4 (3:1)

In Durchgang Eins zeigte die "Zweite" eine der besten Saisonleistungen: Auf dem alten Platz geriet man zwar bereits nach vier Minuten in Rückstand, Thomas Buckel konnte aber nur vier Zeigerumdrehungen später per Strafstoß ausgleichen, nachdem Martin Stelz im Strafraum von den Beinen geholt wurde. Kurz danach war es Dominic Esslinger, der einen Freistoß sehenswert in den Knick setzte - sein erster Treffer im Dress vom TSV.

Mägerkingen blieb weiter dran, stand hinten konzentriert und setzte vorne immer wieder Akzente. In der 39. Minute war es wieder Thomas Buckel, der dieses Mal mit einem schönen Schlenzer auf 3:1 erhöhte.

Nach dem Seitenwechsel konnte man nicht mehr an die 1. Halbzeit anschließen. Die Gäste standen nun sicherer und glichen innerhalb von zehn Minuten aus. Alles deutete auf ein Unentschieden hin, ehe Bronnen fünf Minuten vor dem Ende doch noch der Siegtreffer gelang. Sehr schade, dass die tolle Leistung aus Hälfte Eins nicht belohnt wurde.

Leitheußer - Chebili - Failenschmid, Griem, Esslinger, Müller - Stelz, Buckel, Krohmer
Bank: Smolny, Rösch, Burger

18. Spieltag, 10.05.2015

FV Veringenstadt - TSV Mägerkingen 3:1 (1:0)

In einer ausgeglichenen 1. Halbzeit wurde ein zu zögerliches Abwehrverhalten in der 25. Minute mit dem 1:0 bestraft. Die Hausherren erhöhten mit einem Doppelschlag kurz nach Wiederanpiff. Danach zeigte die "Zweite" eindrucksvolle Moral und drückte den Gastgeber teilweise in die eigene Hälfte. Lohn war der Anschlusstreffer nach 65 Minuten: Thomas Buckel verwandelte einen an Timo Krohmer verschuldeten Freistoß sehenswert. Danach fehlte der entscheidende Punch im Strafraum, um die Partie zu drehen.

Schafft es die Zweite in den kommenden Spielen, ihre gute Leistung konstant in beiden Halbzeiten abzurufen, springt demnächst bestimmt wieder Zählbares heraus.

Leitheußer - Trumpf - Failenschmid, Griem, Esslinger, Chebili - Stelz, Krohmer, Buckel
Bank: Rätz, Smolny, Rösch

19. Spieltag, 17.05.2015

spielfrei

20. Spieltag, 19.05.2015

FC Blochingen - TSV Mägerkingen 4:0 (2:0)

Auf Wunsch des Gastgebers trat die Zweite zum ersten Mal seit rund zwei Jahren wieder zu Elft an. In der ersten Halbzeit zeigte die Mannschaft eine gute Leistung: Blochingen hatte zwar mehr Ballbesitz, wusste gegen tiefstehende Mägerkingen allerdings wenig damit anzufangen. Dennoch konnten sie zwei Treffer erzielen, wieder einmal gingen eine Standardsituation und individuelle Fehler voraus. Der TSV hatte auch seine Chancen, brachte den Ball aber nicht im Tor unter.

In Durchgang Zwei ging nach vorne nicht mehr viel. Ärgerlich war besonders Gegentor Nr. 4 in der Schlussekunde, so dass am Ende doch eine deutliche Niederlage zu Buche stand.

Leitheußer - Trumpf - Failenschmid, Griem, Esslinger, Müller - Smolny, A.Mader, Krohmer, Chebili - M.Gühring
Bank: Rätz, Burger, Rösch

21. Spieltag, 31.05.2015

TSV Mägerkingen - SV Bingen/Hitzkofen 2:3 (0:2)

Da kein Schiedsrichter auftauchte, griff wie schon im Hinspiel Bingens Trainer Markus Bednarek zur Pfeife, der die Partie fortan problemlos leitete. Der Tabellenführer legte los wie die Feuerwehr und ging bereits nach fünf Minuten in Führung. Danach fand der TSV aber zu seinem Spiel und bot dem Favoriten Paroli. Bingen zog dennoch auf 3:0 davon, musste am Schluss trotzdem zittern: Hagen Rätz erzielte in der 75. Minute das 1:3. Auch am zweiten Treffer war Rätz beteiligt, der am Ende eines tollen Spielzuges Falk Smolny

bediente, der trocken zum 2:3 vollendete. Zum Ausgleich sollte es nicht mehr reichen, wie so oft galt bei der Zweiten: Viel Moral gezeigt, aber leider nicht mit Punkten belohnt worden. Bingen bleibt mit diesem Erfolg einen Punkt vor Schmeien, hat sich dieses Spiel aber mit Sicherheit einfacher vorgestellt.

A.Mader - Failenschmid, Trumpf, Chebili, Müller - Smolny, Buckel, Griem – Stelz
Bank: Th.Mader, Rätz, Dreher

22. Spieltag, 06.06.2015

SG Kettenacker-Feldh.-Harth. - TSV Mägerkingen 1:1 (1:1)

Die Zweite belohnte sich nach langer Durststrecke endlich wieder für ihre guten Leistungen in den vergangenen Wochen. Dominic Esslinger brachte seine Farben nach Vorarbeit von Armin Mader und Nico Trumpf in der 20. Minute verdient in Führung. In einer ausgeglichenen Partie konnte der Gastgeber unmittelbar vor dem Pausenpfiff ausgleichen. Kurz nach Wiederanpfiff wurde das Spiel wegen eines Gewitters für rund 25 Minuten unterbrochen, konnte danach aber fortgesetzt werden. Beide Mannschaften hatten Chancen auf den Sieg, letztlich blieb es aber bei einem gerechten Remis.

Leitheußer - Failenschmid, Trumpf, Chebili, Griem - A.Mader, Buckel, Esslinger – Stelz
Bank: Rösch, Th.Mader, Smolny, Burger, Singh